

Name der entgegennehmenden Gemeinde	Gemeindekennzahl Betriebsstätte (Sitz)	GewA 1
Gewerbe-Anmeldung nach §14 GewO oder § 55c GewO	Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen. <input checked="" type="checkbox"/>	

Angaben zum Betriebsinhaber Bei Personengesellschaften (z.B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 9 und Feld Nr. 30 und 31 der gesetzliche Vertreter anzugeben (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind ggf. auf Beiblättern zu ergänzen.

1 Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform (ggf. bei GbR: Angabe der weiteren Gesellschafter)	2 Ort und Nr. des Registereintrages
---	-------------------------------------

Angaben zur Person

3 Name	4 Vornamen	4a Geschlecht männl. <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/>
5 Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)		
6 Geburtsdatum	7 Geburtsort und -land	
8 Staatsangehörigkeit(en) deutsch <input type="checkbox"/> andere: _____		
9 Anschrift der Wohnung (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web

Angaben zum Betrieb	10 Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften): Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen):	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
----------------------------	---	---

11 Vertretungsberechtigte Person/Betriebsleiter (Name, Vornamen) (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)

Anschriften (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web
12 Betriebsstätte		Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web
13 Hauptniederlassung - falls Betriebsstätte lediglich Zweigstelle ist -		Telefon-Nr. Telefax-Nr. freiwillig: e-mail/web
14 Frühere Betriebsstätte		Telefon-Nr. Telefax-Nr.

15 Angemeldete Tätigkeit - ggf. Beiblatt verwenden (genau angeben: z.B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln usw.; bei mehreren Tätigkeiten bitte Schwerpunkt unterstreichen)

16 Wird die Tätigkeit (vorerst) im Nebenerwerb betrieben? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	17 Datum des Beginns der angemeldeten Tätigkeit
18 Art des angemeldeten Betriebes Industrie <input type="checkbox"/> Handwerk <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>	
19 Zahl der bei Geschäftsaufnahme tätigen Personen (ohne Inhaber)	Vollzeit <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Keine <input type="checkbox"/>
Die Anmeldung wird erstattet für	eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/> eine Zweigniederlassung <input type="checkbox"/> eine unselbständige Zweigstelle <input type="checkbox"/> 21 ein Automatenaufstellungsgewerbe <input type="checkbox"/> 22 ein Reisegewerbe <input type="checkbox"/>
Grund	23 Neuerrichtung / Übernahme <input type="checkbox"/> 24 Wiedereröffnung nach Verlegung aus einem anderen Meldebezirk <input type="checkbox"/> Gründung nach Umwandlungsgesetz (z.B. Verschmelzung, Spaltung) <input type="checkbox"/> Wechsel der Rechtsform <input type="checkbox"/> Gesellschaftereintritt <input type="checkbox"/> Erfolge/Kauf/Pacht <input type="checkbox"/>

26 Name des früheren Gewerbetreibenden oder früherer Firmenname

Falls der Betriebsinhaber für die angemeldete Tätigkeit eine Erlaubnis benötigt, in die Handwerksrolle einzutragen oder Ausländer ist:				
28 Liegt eine Erlaubnis vor?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Wenn Ja, Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:		
29 Nur für Handwerksbetriebe Liegt eine Handwerkskarte vor?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Wenn Ja, Ausstellungsdatum und Name der Handwerkskammer:		
30 Liegt eine Aufenthaltsgenehmigung vor?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Wenn Ja, Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:		
31 Enthält die Aufenthaltsgenehmigung eine Auflage oder Beschränkung?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Wenn Ja, sie enthält folgende Auflagen bzw. Beschränkungen:		

Hinweis: Diese Anzeige berechtigt nicht zum Beginn des Gewerbebetriebes, wenn noch eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zu widerhandlungen können mit Geldbuße oder Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Diese Anzeige ist keine Genehmigung zur Errichtung einer Betriebsstätte entsprechend dem Planungs- und Baurecht.

32 Datum
33 Unterschrift

An die entgegennehmende Gemeinde

Bearbeitungsvermerke:

1. Inhalt und Vollständigkeit der Anzeige überprüft, sie ist zutreffend und vollständig ausgefüllt: nein ja2. Die/Der Anzeigende hat sich ausgewiesen: nein ja

Personalausweis Reisepass Führerschein persönlich bekannt

3. Zur Ausübung des angezeigten Gewerbes bedarf es einer besonderen Erlaubnis: nein ja
falls ja, nach:

Erlaubnis Handwerkskarte hat vorgelegen: nein ja
falls nein, Veranlassung:

4. Empfangsbescheinigung nach § 15 Abs. 1 GewO erteilt: nein ja

ausgehändigt versandt

Datum

Nr.

5. Eingetragen in Gewerbekartei/Gewerbeverzeichnis: nein ja6. Abdrucke der Anzeige weitergeleitet (lt. Verteiler): nein ja7. Namensanbringung überprüft:
Ergebnis: nein ja

Veranlassung: (bei kreisfreien Gemeinden)

8. Auskunft aus BZR/GZR angefordert: nein ja

falls nein oder nicht erforderlich, kurze Erläuterung

nicht erforderlich

9. Zu den Akten:

Ort, Datum

Datum

Unterschrift

Verteiler: Die kreisangehörigen Gemeinden und die kreisfreien Städte leiten die Daten der Gewerbeanzeigen unverzüglich, spätestens innerhalb einer Frist von zwei Wochen an die in § 14 Abs. 9 genannten Stellen weiter.

erledigt:

- 1) Gemeinde
- 2) Empfangsbescheinigung
- 3) Industrie- und Handelskammer
- 4) Handwerkskammer
- 5) Landesdirektion / Landkreis
- 6) Landesdirektion Dresden
- 7) Eichamt
- 8) Bundesagentur für Arbeit
- 9) Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) - Landesverband Südost
- 10) Zollverwaltung, Finanzkontrolle Schwarzarbeit
- 11) Statistisches Landesamt
- 12) Finanzamt
- 13) Landratsamt
- 14)